

Alterung Schritt für Schritt (Teil 1 Rumpf und Teil 2 Aufbauten)

Beitrag von „Floyd“ vom 16. September 2017, 18:53

Ich finde den "Acryllack" von Gunze als Untergrund gewagt. Es würde mich wundern, wenn das eine reine Acrylfarbe ist, will meinen: Ohne Alkohol und ähnliche Zusätze. AK weißt immer wieder darauf hin, das sie selbst Gunze und Tamiya "Acrylfarben" als Lacquer einstufen und auch ausdrücklich nicht als Untergrund für Enamel Washs empfehlen. Die Oberfläche wird angelöst und damit lässt sich der Wash möglicherweise nicht mehr entfernen bzw es entstehen Flecken. Was die Tamiya Produkte betrifft, ist das Enamel und gibt es dazu Verarbeitungsanleitungen?

Was den Rosteffekt betrifft, die Crusted Rust Desposits passen hier nicht. Auch ich glaube auch, hier gammelt zu viel. Ich hätte hier lieber mit dem grauen Farbton gespielt, etwas wolkig-fleckig und verschiedene Flächen im Farbton abgestuft, wie es durch die ständigen Ausbesserungen entsteht. AK hat diverse Bücher im Angebot, die sich mit dem Thema am Schiff beschäftigen, Ammo of MIG übrigens auch.